

II-4383 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2284 /J

1988 -05- 3 1

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Ettmayer
und Kollegen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend Abgrenzung der Förderungsmittel für die Gedenk-
feiern anlässlich des Jahres 1938 und für 100 Jahre
Sozialdemokratie in Österreich

Die Kronen-Zeitung vom 29.4.1988 berichtete, daß die Ausgaben für die Veranstaltungen anlässlich des Gedenkens an den März 1938 mit 45 Mio.Schilling viel höher ausgefallen sind, als ursprünglich geplant. Die Ursache dafür soll darin zu suchen sein, daß 20 bis 25 Mio.Schilling dieses Budgetpostens für die 100-Jahr-Feiern der Sozialdemokratie in Österreich verwendet werden.

Um nunmehr eine genaue Klärung zu erhalten, wieviel Bundesmittel für das Gedenken an das Jahr 1938 exakt verwendet wurden, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Justiz folgende

Anfrage:

1. Welche einzelnen detaillierten Veranstaltungen (wie z.B. Vorträge, Symposien, Gedenkfeiern etc.), Projekte und sonstige Vorhaben anlässlich des Gedenkens an das Jahr 1938 wurden von Ihrem Ressort mit welchen Kosten veranstaltet (bitte einzeln anführen)?

2. Welche einzelnen detaillierten Veranstaltungen (wie z.B. Vorträge, Symposien, Gedenkfeiern etc.), Projekte und sonstige Vorhaben anlässlich des Gedenkens an das Jahr 1938 wurden mit wieviel Mittel Ihres Ressorts gefördert (bitte einzeln anführen)?

3. Welche Broschüren, Festschriften, Bücher etc. wurden in welcher Auflage aus Anlaß des Gedenkjahres 1938 von Ihrem Ressort herausgegeben und welche Broschüren, Festschriften, Bücher etc. sollen im heurigen Jahr zu diesem Thema noch in Auftrag gegeben werden?

Wie hoch waren bzw. werden die Kosten dieser Broschüren, Festschriften, Bücher etc. sein?

Welche Firmen wurden bzw. werden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wer sind die Adressaten dieser Broschüren, Festschriften, Bücher etc.?

4. Welche Broschüren, Festschriften, Bücher, etc. wurden in welcher Auflage aus Anlaß des Gedenkjahres 1938 von Ihrem Ressort gefördert und welche Broschüren, Festschriften, Bücher etc. sollen im heurigen Jahr zu diesem Thema noch gefördert werden?

Wie hoch waren die dafür verwendeten Budgetmittel im einzelnen (bitte detailliert anführen)?

5. Welche Lieferungen und Leistungen wurden von Auftragnehmern aus Anlaß des Gedenkjahres 1938 für Ihr Ressort erbracht?

Wie hoch waren die dafür aufgewendeten Budgetmittel und zu Lasten welcher finanzgesetzlicher Ansätze wurden diese Lieferungen und Leistungen bezahlt?

Handelt es sich bei diesen Lieferungen und Leistungen um einmalige bzw. um wiederkehrende Leistungen (Dauerschuldverhältnisse)?

Sind diese Leistungen ordnungsgemäß abgeschlossen und abgerechnet worden?

6. Welche weiteren Ressortausgaben wurden aus diesem Anlaß getätigt (bitte einzeln anführen)?

7. Welche Flugschriften, Prospekte und sonstigen Aussendungen wurden in welcher Auflage aus Anlaß des Gedenkjahres 1938 von Ihrem Ressort herausgegeben bzw. veranlaßt und welche Flugschriften, Prospekte und sonstigen Aussendungen sollen im heurigen Jahr zu diesem Thema noch in Auftrag gegeben werden?

Wie hoch waren bzw. werden die Kosten dieser Flugschriften, Prospekte und sonstigen Aussendungen sein?

Welche Firmen wurden bzw. werden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wer sind die Adressaten dieser Flugschriften, Prospekte und sonstigen Aussendungen?

8. Wieviele Zeitungsinserate wurden aus Anlaß des Gedenkjahres 1938 von Ihrem Ressort in Auftrag gegeben und welche Zeitungsinserate sollen im heurigen Jahr zu diesem Thema noch in Auftrag gegeben werden?

9. Wurden seitens Ihres Ressorts Plakataktionen anläßlich des Gedenkens an das Jahr 1938 durchgeführt bzw. sollen im heurigen Jahr noch Plakataktionen durchgeführt werden?

In welcher Stückzahl wurden bzw. werden die Plakate gedruckt?

Wie hoch sind die Kosten für Entwurf, Druck und Affichierung dieser Plakate?

Welche Firmen wurden bzw. werden mit der Durchführung dieser Aufträge betraut?

Wann wurden bzw. werden die Plakataktionen durchgeführt?

10. Wurden bzw. werden seitens Ihres Ressorts anläßlich des Gedenkens an das Jahr 1938 Aufträge an Meinungsforschungsinstitute vergeben?

Wenn dies der Fall war, an welche Institute wurden bzw. werden welche Aufträge erteilt?

Wann wurden bzw. werden von den einzelnen Meinungsforschungsinstituten die Aufträge durchgeführt und wie hoch waren bzw. werden die Kosten pro Auftrag sein?

Sind Sie bereit, die Ergebnisse dieser Umfragen den Anfragestellten zur Verfügung zu stellen?